

## **„Ich kann Dich leiden“**

### **Motto unseres Begegnungstags mit Mitgliederversammlung des Kreuzbundes e.V. Diözesanverband Speyer am 15. April 2018**

Nach dem obligatorischen Begrüßungskaffee und frischen Brezeln begrüßte der Vorsitzende Rolf Langlotz die anwesenden Mitglieder und Gäste im Geistlichen Zentrum Maria Rosenberg.

Für die schöne Gestaltung des Raumes mit Blumen und Dekoration wurden Hannelore und Dieter Seitz mit viel Beifall bedacht. Nach kurzer Vorstellung des Tagesprogramms feierten wir zum ersten mal mit unserem neuen geistlichen Beirat, Pastoralreferent a.D. Georg Mick gemeinsam den Gottesdienst. Zentrale Botschaft unseres neuen geistlichen Beirats war die Gemeinsamkeit, das Miteinander und die Anteilnahme am Schicksal des Anderen bezogen auf unsere Gemeinschaft beim Kreuzbund und der Kirche. Nur eine mitfühlende und barmherzige Kirche ist auch eine sympathische Kirche. Dies gilt auch für den Kreuzbund. Hier stehen Sympathie und Verständnis im Vordergrund.

Georg Mick ging in seiner Botschaft sehr schön auf die Gemeinsamkeiten von christlichen Leitgedanken und Aufgaben einer Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige ein. Am Ende des Gottesdienstes gedachten wir den im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

Die Worte von Georg Mick fanden bei den Mitgliedern unseres DV großen Anklang.

Nach einer kurzen Pause eröffnete Rolf dann die Mitgliederversammlung, die gegen 12:30 h pünktlich endete. Während und nach dem Mittagessen war ausreichend Zeit für den persönlichen Austausch der Teilnehmer untereinander.

Den Nachmittag eröffnete Rolf um 14:00 h mit den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Kreuzbund. Für 10jährige Mitgliedschaft wurden 16 und für 25jährige Mitgliedschaft vier Weggefährten/innen ausgezeichnet. Die zu Ehrenden erhielten jeweils eine Urkunde und die Kreuzbundnadel in Silber bzw. in Gold. Nach der Ehrung für 25jährige Mitgliedschaft zeigte Wolfgang Frohs einen Film im Nachrichtenformat über die wichtigsten Schlagzeilen des Jahres 1993.

Zum Schluss der Veranstaltung trafen sich die Teilnehmer noch einmal im Speisesaal des Geistlichen Zentrums, um den heiter-besinnlichen Tag mit Kaffee und vielen gespendeten, sehr leckeren Kuchen ausklingen zu lassen.

Wolfgang Frohs  
Arbeitsbereich Presse und Öffentlichkeit